



"Der EU-Finanzrahmen bis 2020 und die neue Europäische Kommission"

Brigitte Luggin

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich



Wie funktioniert der EU-Haushalt?

- Der Jahreshaushalt wird von den Mitgliedstaaten und dem Europäischen Parlament verabschiedet
- Beide stellen die Haushaltsbehörde für die EU und beschließen gemeinsam, wie hoch die Ausgaben für die rund 1800 Haushaltslinien sein werden



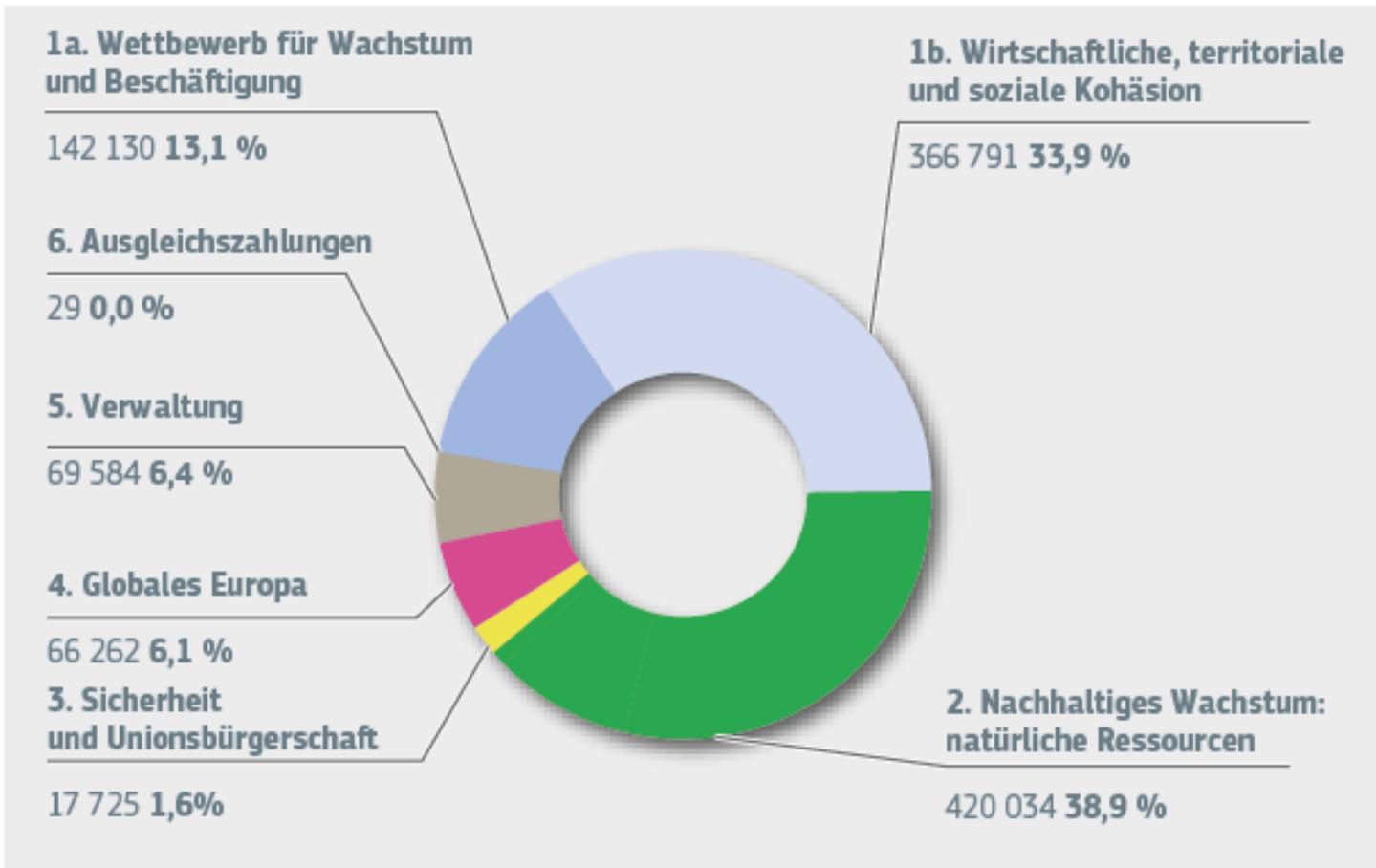
Mehrjähriger Finanzrahmen -

• Hauptprioritäten des EU-Haushalts werden auf Grundlage des mehrjährigen Finanzrahmens (MFR) festgelegt

- Der Finanzrahmen 2014-2020 legt jährliche Obergrenzen für 6 Rubriken und 2 Teilrubriken fest
- Die Finanzierung wird in erster Linie über Programme (z.B. Erasmus +) mit Bestimmungen bereitgestellt, die während desselben Zeitraums gültig sind

Was ist neu im MFR 2014-2020?

MFR 2014-2020 Mittel für Verpflichtungen – Mio. EUR
(zu jeweiligen Preisen)



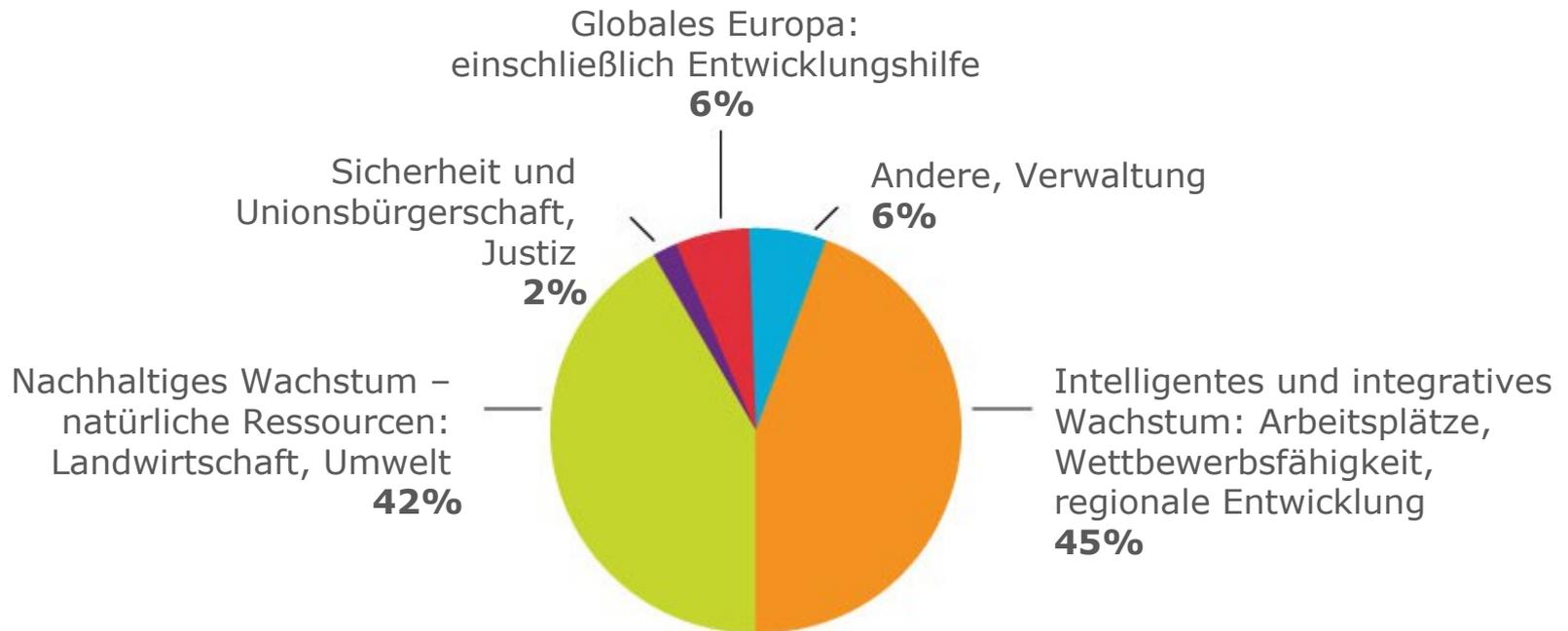
Woher kommt das Geld?

- Die Mitgliedstaaten entscheiden im Konsensverfahren, welche Arten von Eigenmitteln die EU in welcher Maximalhöhe in einem Jahr einziehen darf und wie diese Eigenmittel berechnet werden
- **Es gibt drei Arten von Eigenmitteln:** 'traditionelle' Eigenmittel, an die Mehrwertsteuer gekoppelte Eigenmittel und Eigenmittel auf der Grundlage des Bruttonationaleinkommens
- Andere Einkommensquellen umfassen Steuern und sonstige Abzüge von den Gehältern der EU-Bediensteten, Bankzinsen usw.

Wofür werden die EU-Gelder ausgegeben?



*Gesamthaushalt der EU 2014: 142,6 Mrd. Euro
= 1,06 % des Bruttonationaleinkommens*



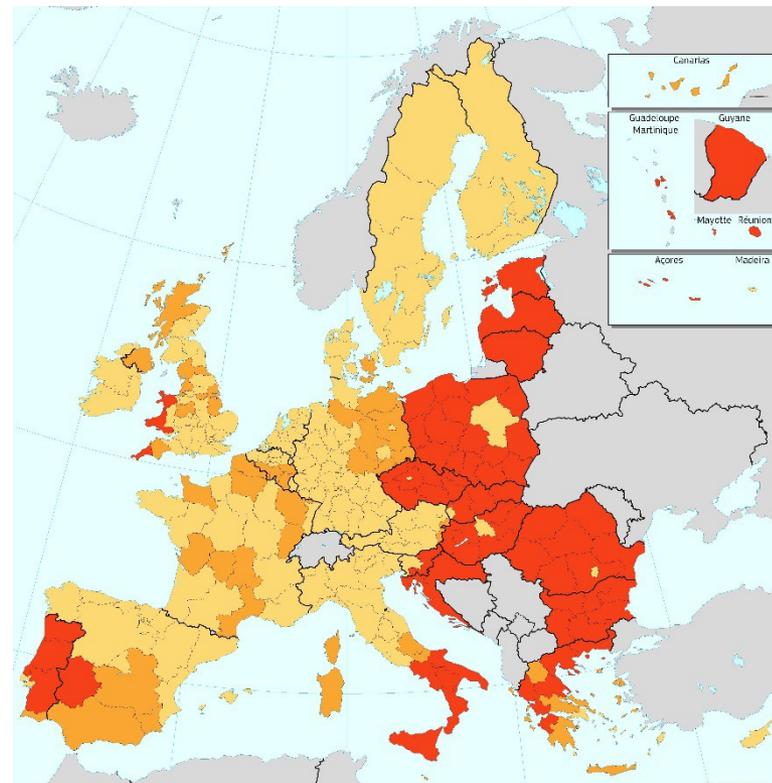
Die EU-Kohäsionspolitik: Solidarität in der Praxis



2014-2020: Investitionen in Höhe von 352 Milliarden Euro in Infrastruktur, Unternehmen, Umwelt und die Weiterbildung von Arbeitnehmern in benachteiligten Regionen

- Regionalfonds
- Sozialfonds
- Kohäsionsfonds

- Am wenigsten entwickelte Regionen: Pro-Kopf-BIP unter 75% des EU-Durchschnitts
- Übergangsregionen: Pro-Kopf-BIP zwischen 75% und 90% des EU-Durchschnitts
- Entwickeltere Regionen: Pro-Kopf-BIP über 90% des EU-Durchschnitts



http://ec.europa.eu/austria/map/map_de.htm

EU vor Ort - EU-geförderte ...



VERTRETUNG IN ÖSTERREICH

Europäische Kommission > Österreich > Map

EU vor Ort - EU-geförderte Projekte in Ihrer Nähe

Suche

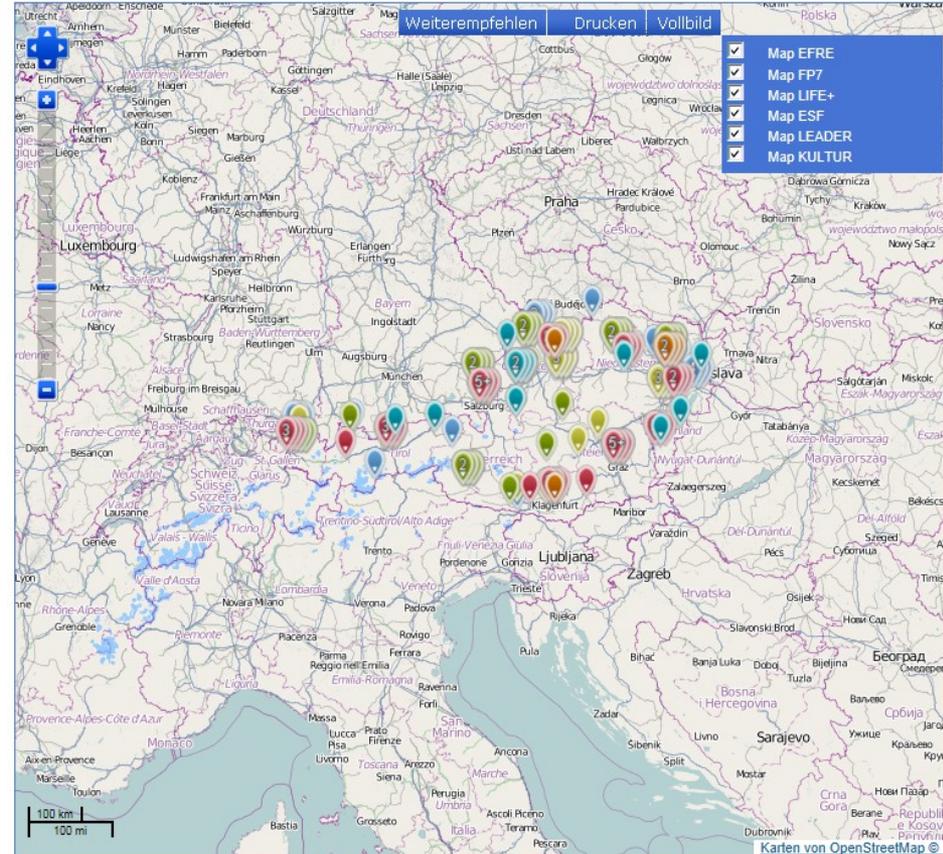
Versenden Drucken



EU-Fördermittel unterstützen in ganz Österreich zahlreiche Projekte und Initiativen. Diese Landkarte zeigt eine Auswahl laufender oder bereits abgeschlossener Projekte in Ihrer Nähe aus der Förderperiode seit 2007, gefördert durch sechs EU-Programme. Durch Navigieren auf der Karte können Sie Projektdaten sowie weiterführende Informationen zu Projekten abrufen. Bei einigen Projekten stehen auch Projektfilme zur Verfügung. Unterhalb der Karte gibt es Erklärungen zu den Förderprogrammen. Viel Spaß beim Recherchieren.

http://ec.europa.eu/austria/map/map_de.htm

- Willkommen
- Im Blickpunkt
- Wir nehmen Stellung
- EU-Wissen
- EU-Projekte in Ihrer Nähe
- Service und Infostellen
- Presse
- Veranstaltungen
- Europa mitgestalten
- Wir über uns



Blau - EFRE

Wer verwaltet das Geld der EU?

- Die Europäische Kommission trägt die endgültige Verantwortung für die Ausführung des Haushaltsplans. In der Praxis kommt für ein Großteil der Ausgaben die "geteilte Mittelverwaltung" mit Behörden in den Mitgliedstaaten zur Anwendung.



Wie wird das Geld kontrolliert?

- Das Verfahren für die Verhandlung, Annahme, Ausführung und Entlastung des EU-Haushaltsplans ist sehr transparent.
- Der EU-Haushaltsplan unterliegt internen und externen Revisionen.
- Die Europäische Kommission und die EU-Mitgliedstaaten sind verantwortlich für den Schutz der finanziellen Interessen der EU
- Auf der Grundlage des Jahresberichtes des Rechnungshofs wird die Ausführung des EU-Haushaltsplans durch den Rat und das EU-Parlament bewertet



Kommission Juncker

Struktur/Rollen/Prioritäten



Europäische
Kommission

Die Kommission Juncker



Europäische
Kommission



JEAN-CLAUDE JUNCKER

PRÄSIDENT



FRANS TIMMERMANS

ERSTER VIZEPRÄSIDENT
Bessere Rechtssetzung, interinstitutionelle Beziehungen, Rechtsstaatlichkeit und die Grundrechtsharta



FEDERICA MOGHERINI

VIZEPRÄSIDENTIN
HOHE VERTRETERIN
der Union für Außen- und Sicherheitspolitik



KRISTALINA GEORGIEVA

VIZEPRÄSIDENTIN
Haushalt und Personal



ANDRUS ANSIP

VIZEPRÄSIDENT
Digitaler Binnenmarkt



MAROŠ ŠEĀĀOVIĀ

VIZEPRÄSIDENT
Energieunion



VALDIS DOMBROVSKIS

VIZEPRÄSIDENT
Euro und sozialer Dialog



JYRKI KATAINEN

VIZEPRÄSIDENT
Arbeitsplätze, Wachstum, Investitionen und Wettbewerbsfähigkeit



GÜNTHERR OETTINGER

Digitale Wirtschaft und Gesellschaft



JOHANNES HAHN

Europäische Nachbarschaftspolitik und Erweiterungsverhandlungen



CECILIA MALMSTRÖM

Handel



NEVEN MIMICA

Internationale Zusammenarbeit und Entwicklung



MIGUEL ARIAS CAÑETE

Klimapolitik und Energie



KARMENU VELLA

Umwelt, Meerespolitik und Fischerei



VYTENIS ANDRIUKAITIS

Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



DIMITRIS AVRAMOPOULOS

Migration, Inneres und Bürgerschaft



MARIANNE THYSSEN

Beschäftigung, Soziales, Qualifikationen und Arbeitskräftemobilität



PIERRE MOSCOVICI

Wirtschafts- und Finanzangelegenheiten, Steuern und Zoll



CHRISTOS STYLIANIDES

Humanitäre Hilfe und Krisenmanagement



PHIL HOGAN

Landwirtschaft und ländliche Entwicklung



JONATHAN HILL

Finanzstabilität, Finanzdienstleistungen und Kapitalmarktunion



VIOLETA BULC

Verkehr



ELŻBIETA BIENKOWSKA

Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU



VĀRA JOUROVĀ

Justiz, Verbraucher und Gleichstellung



TIBOR NAVRACSICS

Bildung, Kultur, Jugend und Sport



CORINA CREŢU

Regionalpolitik



MARGRETHE VESTAGER

Wettbewerb



CARLOS MOEDAS

Forschung, Wissenschaft und Innovation



Herausforderungen

Europa steht vor großen globalen Herausforderungen, wie ...

- **dem Wettlauf um Innovation und Know-how**
- **dem Mangel an natürlichen Ressourcen**
- **der Sicherheit unserer Lebensmittel**
- **den Auswirkungen des Klimawandels**
- **der Alterung der Gesellschaft**
- **dem Leiden und der Armut an den Außengrenzen der Europäischen Union**

Politische Leitlinien – 10 Prioritäten

- Neue Impulse für Arbeitsplätze, Wachstum und Investitionen
- Ein vernetzter digitaler Binnenmarkt
- Eine robuste Energieunion mit einer zukunftsorientierten Klimaschutzpolitik
- Eine vertiefte und fairere Wirtschafts- und Währungsunion

Prioritäten

- Ein vernünftiges und ausgewogenes Freihandelsabkommen mit den Vereinigten Staaten
- Raum des Rechts und der Grundrechte
- Eine neue Migrationspolitik
- Mehr Gewicht auf der internationalen Bühne
- Eine Union des demokratischen Wandels



Europäische
Kommission

Struktur



European
Commission

First Vice-President

Frans Timmermans

*Better Regulation,
Inter-Institutional Relations,
Rule of Law & Charter of
Fundamental Rights*

Vice-President

Kristalina Georgieva

Budget & Human Resources

Vice-President

Maroš Šefčovič

Energy Union

Vice-President

Jyrki Katainen

*Jobs, Growth, Investment
& Competitiveness*

Vice-President

Valdis Dombrovskis

*The Euro
& Social Dialogue*

Vice-President

Andrus Ansip

Digital Single Market

High Representative

Federica Mogherini

*High Representative of the Union
for Foreign Policy & Security
Policy/Vice-President*

**PRESIDENT
JEAN-CLAUDE JUNCKER**

<p>Commissioner</p> <p>Věra Jourová</p> <p><i>Justice, Consumers & Gender Equality</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Günther Oettinger</p> <p><i>Digital Economy & Society</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Pierre Moscovici</p> <p><i>Economic & Financial Affairs, Taxation & Customs</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Marianne Thyssen</p> <p><i>Employment, Social Affairs, Skills & Labour Mobility</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Corina Crețu</p> <p><i>Regional Policy</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Johannes Hahn</p> <p><i>European Neighbourhood Policy & Enlargement Negotiations*</i></p>
<p>Commissioner</p> <p>Dimitris Avramopoulos</p> <p><i>Migration, Home Affairs & Citizenship</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Vytienis Andriukaitis</p> <p><i>Health & Food Safety</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Jonathan Hill</p> <p><i>Financial Stability, Financial Services & Capital Markets Union</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Elżbieta Bieńkowska</p> <p><i>Internal Market, Industry, Entrepreneurship & SMEs</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Miguel Arias Cañete</p> <p><i>Climate Action & Energy</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Neven Mimica</p> <p><i>International Cooperation & Development</i></p>
	<p>Commissioner</p> <p>Margrethe Vestager</p> <p><i>Competition</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Violeta Bulc</p> <p><i>Transport</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Cecilia Malmström</p> <p><i>Trade</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Karmenu Vella</p> <p><i>Environment, Maritime Affairs & Fisheries</i></p>	
	<p>Commissioner</p> <p>Tibor Navracsics</p> <p><i>Education, Culture, Youth & Sport</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Carlos Moedas</p> <p><i>Research, Science & Innovation</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Phil Hogan</p> <p><i>Agriculture & Rural Development</i></p>	<p>Commissioner</p> <p>Christos Stylianides</p> <p><i>Humanitarian Aid & Crisis Management</i></p>	

**The HRVP may ask this
Commissioner (and other
Commissioners) to deputise
for her in areas related to
Commission competence.*



Struktur

- Präsident *Jean-Claude Juncker*
- 7 Vizepräsidenten, darunter ...
 - **Erster Vizepräsident**
 - **Hohe Repräsentantin der Außen- und Sicherheitspolitik**
- 20 Kommissare

Politische Erfahrung

Die neue Kommission umfasst ...

- **5 ehemalige Premierminister**
- **4 ehemalige stellvertretende Premierminister**
- **19 ehemalige Minister**
- **7 ehemalige EU-Kommissare**
- **8 ehemalige Mitglieder des EU-Parlaments**



Das detaillierte Arbeitsprogramm für 2015

#teamJunckerEU



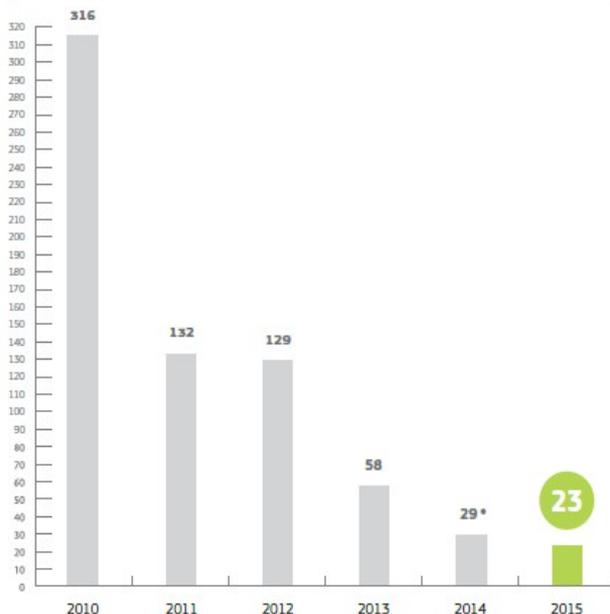
#workprogramme

Ein Neubeginn: Das Arbeitsprogramm 2015

NEUE INITIATIVEN

Unser Arbeitsprogramm konzentriert sich auf 23 Kernthemen, die wir 2015 angehen wollen.

NEUE INITIATIVEN IM ARBEITSPROGRAMM 2010-2015



* Aufgrund der Europawahlen wurden nur wenige Initiativen ergriffen.

<p>Neue Impulse für Beschäftigung, Wachstum und Investitionen #investEU</p> <ol style="list-style-type: none"> 315-Milliarden-Euro Investitionsoffensive Bessere Vermittelbarkeit und berufliche Eingliederung Überarbeitung der Europe-2020-Strategie 	<p>Vernetzter #DigitalSingleMarket #DSM</p> <ol style="list-style-type: none"> Maßnahmenpaket für den digitalen Binnenmarkt 	<p>Starke #Energieunion mit einer zukunftsorientierten Klimaschutzpolitik</p> <ol style="list-style-type: none"> Strategischer Rahmen für die Energieunion Multilaterale Klimaschutzmaßnahmen 	<p>Vertiefer und gerechterer Binnenmarkt</p> <ol style="list-style-type: none"> Binnenmarktstrategie Maßnahmenpaket für mehr Arbeitskräftemobilität Aktionsplan für eine Kapitalmarktunion Rahmen für die Bankenabwicklung Luftverkehrspaket 	<p>Engere und fairere Wirtschafts- und Währungsunion</p> <ol style="list-style-type: none"> Maßnahmenpaket zur Vertiefung der Wirtschafts- und Währungsunion 	<p>Steuergerechtigkeit</p> <ol style="list-style-type: none"> Aktionsplan zur Bekämpfung von Steuerumgehung und Steuerbetrug <ul style="list-style-type: none"> Übergang zu einer systematischen Besteuerung von Unternehmensgewinnen durch das Land, in dem sie erzielt werden Stabilisierung der Bemessungsgrundlage für die Körperschaftsteuer Obligatorischer Informationsaustausch über Steuerentscheide
<p>Handelspolitik</p> <ol style="list-style-type: none"> Handels- und Investitionsstrategie für mehr Wachstum und Beschäftigung 	<p>Raum des Rechts und der Grundrechte</p> <ol style="list-style-type: none"> Beitritt der EU zur Europäischen Konvention zum Schutze der Menschenrechte Europäische Sicherheitsagenda 	<p>Neuausrichtung der Migrationspolitik</p> <ol style="list-style-type: none"> Europäisches Migrationskonzept 	<p>Mehr Gewicht auf der internationalen Bühne</p> <ol style="list-style-type: none"> Mitteilung zur Europäischen Nachbarschaftspolitik Ziele nachhaltiger Entwicklung über 2015 hinaus 	<p>Union des demokratischen Wandels</p> <ol style="list-style-type: none"> Vereinbarung über bessere Rechtsetzung Verpflichtendes Transparenzregister Überprüfung des GVO-Entscheidungsprozesses 	

#teamJunckerEU



#workprogramme

Ein Neubeginn: Das Arbeitsprogramm 2015

BÜROKRATIEABBAU

REFIT – so wird das EU-Recht schlanker, einfacher und effizienter

SO WOLLEN WIR ES ANGEHEN Bessere Rechtsetzung

Bessere Umsetzung in Abstimmung mit den Mitgliedstaaten

Bessere Abstimmung mit dem Europäischen Parlament und dem Rat

Evaluierung

Beibehaltung der von den Bürgern erwarteten Vorteile

Entlastung

In **79** Bereichen will die Kommission sicherstellen, dass die bestehenden EU-Rechtsvorschriften zweckdienlich sind. Hierzu plant sie:

- Vereinfachungsmaßnahmen im Sinne des Bürokratieabbaus
- Die Aufhebung unnötiger Rechtsvorschriften
- Evaluierungen und Eignungsprüfungen im Hinblick auf den Mehrwert von EU-Rechtsvorschriften

**BÜROKRATIEABBAU UND VERBESSERUNG
DER BESTEHENDEN RECHTSVORSCHRIFTEN**

#teamJunckerEU



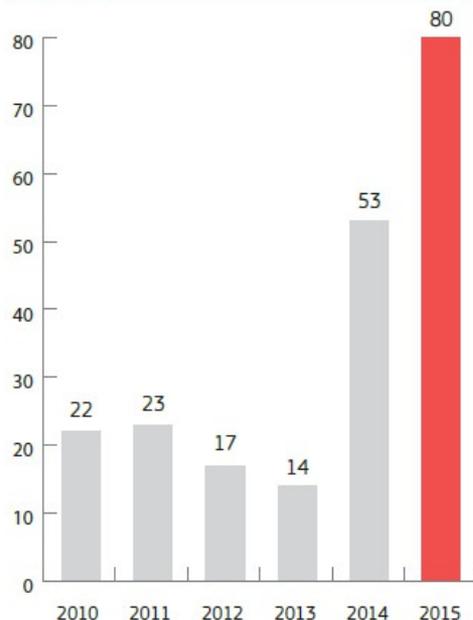
#workprogramme

Ein Neubeginn: Das Arbeitsprogramm 2015

ZUR RÜCKNAHME VORGESEHENE VORSCHLÄGE

Wir wollen **80** anhängige Vorschläge aufheben, und zwar aus folgenden Gründen

ZUR RÜCKNAHME VORGESEHENE VORSCHLÄGE
2010-2015



Sie sind nicht von politischer Priorität

Beispiel:

- ACTA
- Verordnung über Bodenabfertigungsdienste an EUFlughäfen

Über sie wurde zu lange verhandelt

Beispiel:

- Finanzierung von Kernkraftwerken
- Richtlinie zur Besteuerung von Personenkraftwagen

Sie bringen in ihrer derzeitigen Form nicht den erwarteten Nutzen

Beispiel:

- Maßnahmenpaket zur Kreislaufwirtschaft
- Richtlinie zur Besteuerung von Energie

Sechsmontatige Verfallsfrist *

- Mutterschutzrichtlinie
- Richtlinie über die Verbreitung der Daten von Erdbeobachtungssatelliten für kommerzielle Zwecke
- Verordnung über die biologische Produktion und die Kennzeichnung von biologischen Erzeugnissen

* Rücknahme und neuer Vorschlag, falls innerhalb von sechs Monaten keine Einigung erzielt wird

**GEZIELTERE PRIORITÄTENSETZUNG
IM SINNE ZÜGIGER ERGEBNISSE**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Representation in Austria



<http://ec.europa.eu/austria>



<http://www.facebook.com/ekoesterreich>



<https://twitter.com/EUKommWien>

